

WISSEN VERBINDET

VERANSTALTUNGSREIHE DER
MARKE VORARLBERG 2021/22

2035 ist Vorarlberg der chancenreichste Lebensraum für Kinder.

WISSEN VERBINDET

„Wir leben Beziehungen“

Veranstaltungsreihe der Marke Vorarlberg an fünf verschiedenen Orten – vom Bodensee bis ins Montafon.



In der Veranstaltungsreihe „Wissen verbindet“ vernetzen wir engagierte Menschen in Vorarlberg, die gemeinsam mit uns Vorarlberg zum chancenreichsten Lebensraum für Kinder entwickeln möchten.

Wir treffen uns an fünf verschiedenen Orten in Vorarlberg – vom Montafon bis zum Bodensee – und gehen der Frage nach, was einen chancenreichen Lebensraum für Kinder prägt und wie er sich anfühlt. Wir treten in Dialog mit Interessierten, um herauszufinden, was es heißt Chancen zu ermöglichen, die Perspektive von Kindern einzunehmen, Fairness und Toleranz zu leben, Kontraste als wertschätzend zu erachten – alles Prinzipien der Marke Vorarlberg.

Im ersten Zyklus 2021/22 heißt der rote Faden „Wir leben Beziehungen“. In der Familie, in der Gemeinde, in der Schule, im Verein, im Unternehmen. Überall dort, wo Menschen zusammenkommen.

Kinder brauchen stärkende und stabile Beziehungen, damit sie eigenverantwortlich und gemeinschaftsfähig heranwachsen können. Gerade für Kinder, die aufgrund ihrer Lebensumstände weniger Chancen haben als andere, sind Beziehungen außerhalb der Familie entscheidend für ihre positive Entwicklung im Leben.

An allen diesen komplett unterschiedlichen Orten in Vorarlberg werden Beziehungen ganz bewusst gepflegt. So werden wir im Herbst 2021 lernen, warum sich die Volksschullehrerin in Bersbuch um Herzensbildung kümmert und warum sie ihren Unterricht regelmäßig in der Natur abhält. Wir werden erfahren, welche Bemühungen eine Gemeinde auf sich nimmt, um menschenfreundlich im wahrsten Sinne zu werden. Im Frühjahr 2022 geht es weiter mit dem Kletterverband Vorarlberg, hier wird großes Augenmerk auf das Zusammenspiel von körperlichem und mentalem Training beim Klettern und Bouldern gelegt. Zu Gast bei einem Weltkonzern werden wir die Vorteile einer stärkenorientierten Lehrlingsausbildung entdecken. Schließlich gehen wir gemeinsam mit einem Kulturverein der Frage nach, wie man gemeinsam mit Kindern positiv in die Region wirkt. Zahlreiche Beispiele unserer insgesamt 40 Marke-Vorarlberg-Projekte werden an den jeweiligen Orten ebenfalls präsentiert.

Seien Sie dabei, diskutieren Sie mit, hinterfragen Sie, vernetzen Sie sich, gehen Sie mit uns in Beziehung. Wir freuen uns auf Sie.

WIR SIND UNTERSCHIEDLICH. DAS MACHT UNS WERTVOLL.

Vielfalterschule in Bersbuch – Herzensbildung
als Unterrichtsfach.

Termin:

Mittwoch, 20. Oktober 2021
17.00 bis 19.00 Uhr

Gastgeberin:

Schuldirektorin Sabrina Meese

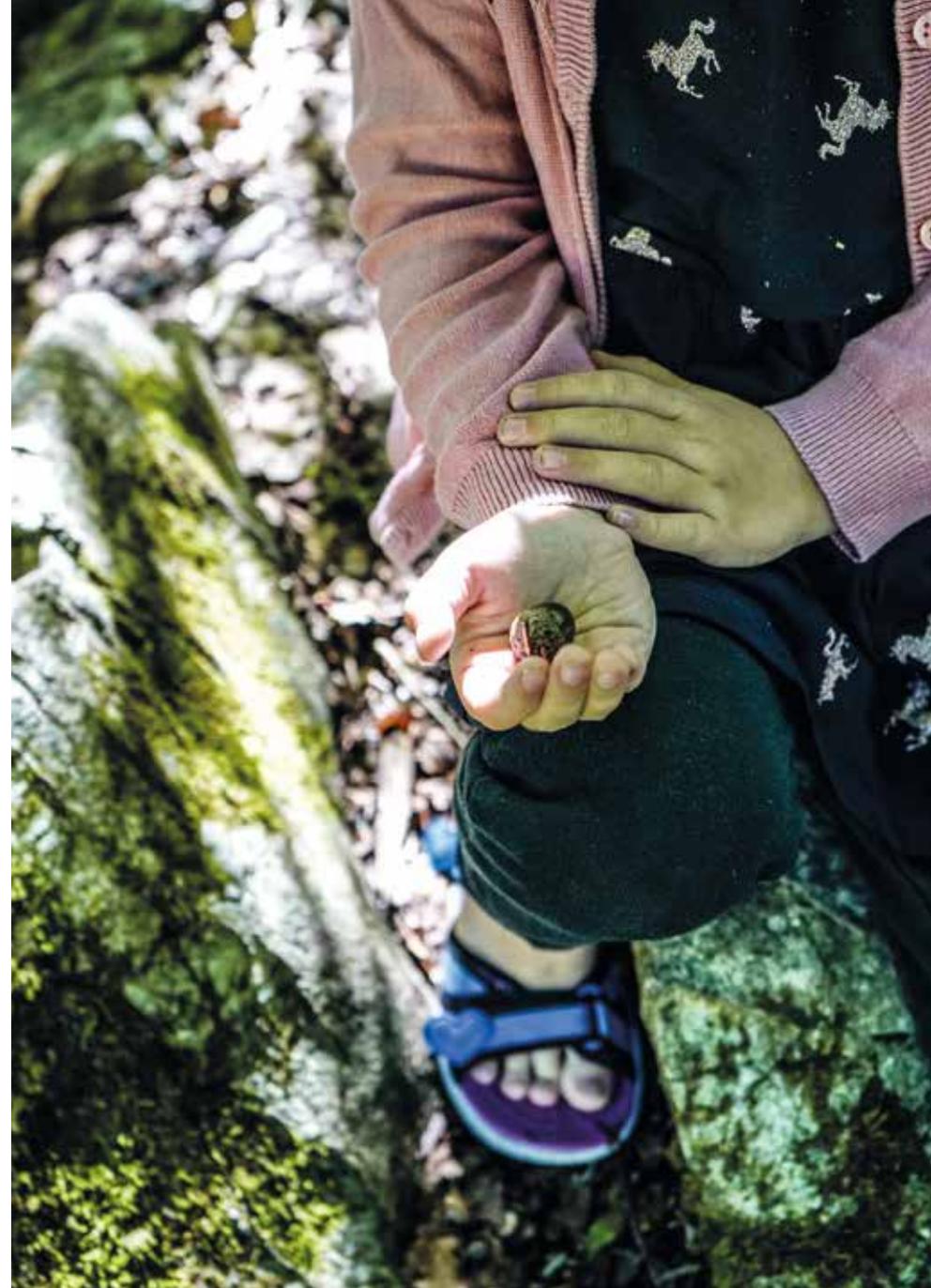
Ort:

Volksschule Bersbuch
Bersbuch 343
6866 Andelsbuch

In der Vielfalterschule in Bersbuch verbringen die Kinder einmal im Monat einen Tag draußen im Wald oder auf den Wiesen und Feldern. Hier erfahren sie den Lehrstoff mit allen Sinnen. Im Zentrum dieser Schule steht die Herzensbildung. Das soziale Lernen auf der persönlichen Ebene ist hier mindestens so wichtig wie die Wissensbildung. Bei den regelmäßigen Naturtagen lernen die Kinder, dass alle ihre Stärken zeigen können und dass jedes noch so kleine Lebewesen äußerst wichtig ist. Auch die Eltern steigen in diese Themen mit Begeisterung ein und können sich offensichtlich mit dem Vielfalter-Gedanken identifizieren – nicht nur ein Faschingsumzug als Vielfalter zeugt davon. Ein Beispiel, wie eine Schule in einer kleinen Gemeinde wirken kann. Schuldirektorin **Sabrina Meese** berichtet, was alles in einer Gemeinschaft möglich ist, auf was nicht vergessen werden sollte und erzählt von Stolpersteinen und Überraschungen.

Mit dem Marke-Vorarlberg-Projekt „PERMA-learn“ werden wir uns gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg für mehr Wohlbefinden an den Schulen einsetzen. **Ursula Rigger** von der PH Vorarlberg wird das Projekt in Bersbuch vorstellen.

Die Marke Vorarlberg ist auch im Netzwerk „Schul.Wohl!“ vertreten. Dazu freuen wir uns auf den Input von **Birgit Walch**, Geschäftsführerin des Landeselternverbandes.



DAS LEBEN IN EINER GEMEINDE AUS DER PERSPEKTIVE EINES KINDES.

Lustenau nimmt die jungen Mitglieder beim Wort.

Termin:

Donnerstag, 25. November 2021
17.00 bis 19.00 Uhr

Gastgeber:

Bürgermeister Kurt Fischer

Ort:

Foyer im Lustenauer Rathaus,
anschließend kurzer
gemeinsamer Spaziergang
zum W*ORT

Bildung, Mobilität, Kinderbeteiligung, dritte Orte, Kultur, Landwirtschaft und Regionalität sind für das Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen entscheidend. Am Beispiel Lustenau gehen wir der Frage nach, welche Voraussetzungen es für eine gelungene Gemeindeentwicklung braucht. Im W*ORT erfahren Kinder und Jugendliche, dass Schreiben und Kommunikation Spaß machen. Ein „dritter Ort“, in dem Kinder abseits der Fehlerkultur schreiben, erzählen, scheitern, Lösungen finden, Ideen entwickeln und ins Tun kommen können. Die „Esskultur Lustenau“ versorgt die jüngsten und ältesten Lustenauer*innen in Kindergärten, Schulen und Seniorenhäusern mit frischen Gerichten, überwiegend aus Lebensmitteln direkt von den Höfen und Feldern der Region.

Bürgermeister **Kurt Fischer** erzählt von Zuspruch und Widerständen in der Gemeinde, wie es funktioniert Generationen zusammenzubringen und wie man es schafft, neugierig zu bleiben.

Simon Burtscher-Mathis berichtet von der neuen Kooperation des Voralberger Kinderdorfs mit der Marke Voralberg. Hier werden Kinder und Jugendliche aus sozioökonomisch benachteiligten Familien in ihrer eigenverantwortlichen Zukunftsgestaltung begleitet.



Kinder
machen
nicht das,
was wir
sagen,
sondern das,
was wir tun.

Jesper Juul





CHANCEN ERKENNEN UND NUTZEN.

„Der wichtigste Muskel beim Klettern ist das Gehirn.“

Termin:

April 2022

Gastgeber:

Martin Reischmann

Ort:

In einer Vorarlberger

Boulder-/Kletterhalle

„Der wichtigste Muskel beim Klettern ist das Gehirn.“ Dies sagte schon der deutsche Sportkletterer und Expeditionsbergsteiger Wolfgang Güllich, der 1991 als Erster eine Route im Schwierigkeitsgrad XI durchstieg.

Als treibende Kraft im leistungsorientierten Klettersport und als Impulsgeber für den Kletterbreitensport sieht sich der Kletterverband Vorarlberg. An allen Vorarlberger Volksschulen erhalten die Kinder die Möglichkeit, an Boulder Cups teilzunehmen. Hier können motorische Grundeigenschaften der Koordination erkannt und ausgebaut werden. Es wird herumgeturnt, gesprungen, gehangelt und natürlich auch geklettert. Dabei lernen die Kinder, Vertrauen aufzubauen. Beim Training in der Gruppe wird körperlich und mental gearbeitet. Bereits 2.100 Jugendliche in Vorarlberg klettern oder bouldern. Ein Ziel des Kletterverbandes ist, Klettern als aktive Schulsportart in Vorarlberg zu etablieren.

Martin Reischmann, Präsident des Kletterverbandes Vorarlberg erzählt von Visionen, Begabungen, Werten und Highlights.

FAIRNESS LEBEN – VOM GEGENÜBER LERNEN.

Der neue Umgang mit einem Lehrling.

Termin:

Mittwoch, 4. Mai 2022

17.00 bis 19.00 Uhr

Gastgeber:

Julian Fässler, Bertram Strolz

Ort:

ALPLA Pavillon

Mockenstraße 34

6971 Hard

Damit Lehrlinge sich selber besser kennenlernen, ihre Stärken erkennen und ausbauen werden sie zu Seminaren und Coaches geschickt. Nicht so bei den Alpla-Werken in Hard. Hier werden die Lehrlingsausbilder*innen geschult und unterrichtet, wie sie in unserer herausfordernden Zeit mit den Jugendlichen kommunizieren und dabei lernen, diese besser zu verstehen. Sie bekommen Werkzeuge zur Hand, die ihnen helfen, die Lehrlinge zu fördern und zu unterstützen und somit die Lehrlingsausbildung nachhaltig zu verbessern. **Julian Fässler** lädt gemeinsam mit **Bertram Strolz** und den Lehrlingen und Lehrlingsausbilder*innen zum Austausch ein.

Monika Wohlmuth-Schweizer fördert mit den Projekten „Kernjahr“ und „Kernzeit“ die persönlichen Talente und Potenziale junger Menschen ans Licht und berichtet über Erfolge und Rückschläge.





CHANCEN FÜR KINDER – FRÜHER UND HEUTE.

Die Montafoner Museen wirken gemeinsam mit Kindern stärkend in die Region.

Termin:

Mittwoch, 8. Juni 2022
17.00 bis 19.00 Uhr

Gastgeber:

Michael Kasper

Ort:

Montafoner
Heimatmuseum Schruns
Kirchplatz 15
6780 Schruns

Die Montafoner Museen mit Museumsleiter **Michael Kasper** beschäftigen sich intensiv mit der Kulturgeschichte des südlichen Vorarlbergs. Bei einem Besuch in den Ausstellungen wird deutlich, wie wertvoll die Vielfalt der Vorarlberger Talschaften ist. Auch mit den historischen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen sowie der Bildungs- und Schulgeschichte befasst sich das Museums-Team intensiv im Rahmen von Projekten, Publikationen und Veranstaltungen. Ein schöner Anlass, über „Chancen für Kinder – früher und heute“ zu sprechen und mit den Montafoner Jugendlichen zu diskutieren, was sich wirklich verändert hat.

Kinder und Jugendliche möglichst früh in demokratische Prozesse einzubinden, um eine stabile Basis auf regionaler Ebene zu schaffen – wie das gelingt und was es im Detail heißt, das berichten Kinder und Jugendliche und die Jugendkoordinatorin vom Montafon, **Elke Martin**. Das Projekt ist österreichweit einzigartig und wird von der Marke Vorarlberg unterstützt.

Mittwoch, 20. Oktober 2021

Herzensbildung als Unterrichtsfach
Vielfalterschule, Bersbuch

Donnerstag, 25. November 2021

Leben in der Gemeinde
W*ORT, Lustenau

April 2022

Chancen nutzen und erkennen
Boulder-/Kletterhalle, Vorarlberg

Mittwoch, 4. Mai 2022

Der neue Umgang mit einem Lehrling
Alpla, Hard

Mittwoch, 8. Juni 2022

Chancen für Kinder – früher und heute
Montafoner Heimatmuseum, Schruns

Freier Eintritt

Anmeldungen bitte unter: www.vorarlberg-chancenreich.at/wissenverbindet

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen COVID-19 Regelungen.

Kostenfreie An- und Abreise mit dem VVV-Ticket am Veranstaltungstag.

Den QR-Code erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Impressum: Copyright: Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO), Marke Vorarlberg | Kuratoren: Ruth Swoboda und Bertram Meusburger | Projektbegleitung: Conny Amann | Fotos: Johanna Breuss, Petra Rainer, Andreas Haller/Montafon Tourismus GmbH, Broell Fotografie, Miro Kuzmanovic | Grafische Gestaltung: Michele Keck | Druck: Thurnher Druckerei GmbH | Auflage: 1.000 Stk. | Stand: September 2021 | Programmänderungen vorbehalten
Alle Angaben sind ohne Gewähr. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung.





Marke Vorarlberg, c/o Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH (WISTO)
CAMPUS V | Hintere Achmühlerstraße 1 | A-650 Dornbirn | +43 5572 55252 13
info@vorarlberg-chancenreich.at | www.vorarlberg-chancenreich.at

Ein Unternehmen von:

